

Jahresbericht der IHK Wiesbaden für 2006

Ein gutes Jahr liegt hinter uns!

2006 war ein gutes Jahr – mit 2,7 Prozent wuchs die Wirtschaft so stark wie seit sechs Jahren nicht mehr und heute haben rund 400.000 Menschen mehr als vor einem Jahr einen Arbeitsplatz. Deutschland wurde zwar nicht Fußballweltmeister, dafür jedoch bereits zum vierten Mal in Folge Exportweltmeister. „Deutsche Firmen strotzen vor Kraft“ titelte das Handelsblatt und berief sich auf eine Umfrage unter europäischen Spitzenmanagern, wonach Deutschland als größte Volkswirtschaft Europas seine Konkurrenzfähigkeit 2006 stärker als andere Nationen verbessert hat. Wer hätte noch vor zwei Jahren gedacht, dass Deutschland als wettbewerbsfähigstes Land der Euro-Zone ins neue Jahr startet?

Zu verdanken ist diese dynamische Entwicklung der konsequenten Restrukturierung der deutschen Unternehmen und der Zurückhaltung bei den jährlichen Lohnsteigerungen. Diese beiden Konsolidierungssäulen dürfen nun in der Wachstumsphase nicht kippen. Die aktuelle ökonomische Herausforderung besteht darin, Expansion klug zu managen. Das verlangt vor allem, in Köpfe und Produktionsmittel zu investieren. Die Aussichten für 2007 zeigen trotz Mehrwertsteuererhöhung ein bundesweites Wachstum von 2 Prozent – in unserem IHK-Bezirk erwarten wir sogar 3 Prozent Wachstum und zusätzlich plant hier jedes 4. Unternehmen neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Die IHK Wiesbaden hat im Jahr 2006 im Interesse der heimischen Wirtschaft vielfältig mitgemischt und sich auch eingemischt. Sei es in der Frage des Baus der Rheinbrücke, der Ansiedlung großflächigen Einzelhandels, der Innen-

stadtstärkung oder der touristischen Vermarktung der Region. Aktionen wie unser Protest gegen die Rundfunkgebühren auf PCs haben sogar bundesweit viel bewegt und die Situation vor allem für Kleingewerbetreibende verbessert. Bei den Ausbildungsplätzen konnten wir mit einer Steigerung von 9,1 Prozent wieder ein Top-Ergebnis erzielen und eine Spitzenposition in Hessen einnehmen. Neue Angebote wie das „Wiesbadener Innovationsforum“ oder der „Starter- und Mittelstandsausschuss“ wurden gut angenommen und sind dem Wunsch der Unternehmen nach Erfahrungsaustausch, Kontaktpflege und Wissenstransfer nachgekommen. Unser erweitertes Online-Angebot mit unzähligen nützlichen Informationen und Dokumenten erfreute sich einer gewaltigen Zahl von Nutzern und auch die Newsletter wurden stark nachgefragt. Damit sich die IHK auch optisch einladender zeigt, haben wir das Service-Center als erste Anlaufstelle modernisiert und ebenfalls den Bereich der Aus- und Weiterbildung transparenter und kundenfreundlicher gestaltet.

Im Sinne der Transparenz haben wir zudem von der Kameralistik auf doppelte Buchführung umgestellt und die Sitzung der Vollversammlung für alle Mitglieder öffentlich gemacht. Nicht nur von den 56 angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sondern vor allem auch von der großen ehrenamtlichen Arbeit von mehr als 1.200 Vollversammlungs- und Ausschussmitgliedern sowie Prüfern lebt die IHK Wiesbaden – dafür sind wir allen dankbar! Mit diesen guten Vorgaben aus 2006 werden wir uns auch dieses Jahr wieder für die Interessen der Unternehmen einsetzen – denn wir machen uns stark für Markt + Wirtschaft!



Eckelmann

Dr. Gerd Eckelmann
Präsident



Nolde

Joachim Nolde
Hauptgeschäftsführer

Die IHK Wiesbaden in Zahlen

Jedes Unternehmen profitiert von der Arbeit der IHK – direkt oder indirekt und oft auch, ohne es zu wissen. In ihrem Jahresbericht nennt die IHK Daten und Fakten zu ihren Leistungen und gibt außerdem einen Überblick zur Entwicklung von Bildung und Wirtschaft in Wiesbaden, dem Rheingau-Taunus-Kreis und Hochheim.

Wussten Sie, dass ...

- die IHK Wiesbaden rund 31.500 Mitgliedsunternehmen in Wiesbaden, Rheingau-Taunus-Kreis und Hochheim betreut?
- der Präsident und die Vizepräsidenten ehrenamtlich für die IHK tätig sind und die wirtschaftspolitischen Forderungen gegenüber der Politik vertreten?
- sich 65 Unternehmerinnen und Unternehmer ehrenamtlich in der Vollversammlung der IHK Wiesbaden als Interessenvertreter der regionalen Wirtschaft engagieren? Und dass die Vollversammlung vier Mal im Jahr tagt und für IHK-Mitglieder offen steht?
- 120 Wirtschaftsvertreter in den sieben IHK-Ausschüssen über aktuelle wirtschaftspolitische Themen beraten und Stellungnahmen erarbeiten?
- täglich mehr als 200 Unternehmen, Behörden und Institute telefonisch bei der IHK Wiesbaden um Auskunft bitten?
- sich rund 1.500 Besucher im Jahr im Service-Center der IHK Wiesbaden beraten lassen?
- die Homepage der IHK Wiesbaden mittlerweile monatlich mehr als 50.000 Zugriffe verzeichnet?
- das IHK-Magazin HESSISCHE WIRTSCHAFT rund 16.500 Leser erreicht und kostenlos von allen Mitgliedsunternehmen abonniert werden kann?
- rund 2.700 Personen einen Newsletter der IHK Wiesbaden im Bereich Arbeitsrecht, Innovation, International, Recht, Pressemeldungen, Steuern, Umwelt und IHK-Magazin abonniert haben?
- der durchschnittliche Mitgliedsbeitrag in der IHK Wiesbaden 151 Euro im Jahr beträgt, wobei die Handelsregister-Betriebe 91 Prozent der gesamten IHK-Beiträge erbringen?
- mehr als 40 Prozent der Unternehmer im IHK-Bezirk vom Beitrag befreit sind, weil sie Existenzgründer sind oder ihr Gewerbeertrag unter der erforderlichen Grenze liegt?
- die Wirtschaftsjuniorer bei der IHK Wiesbaden im Netzwerk des weltweit größten Verbandes junger Unternehmer und Führungskräfte seit mehr als 56 Jahren durch eine hauptamtliche Geschäftsstelle unterstützt werden und von Januar 2004 bis Dezember 2006 auch die Landesgeschäftsstelle der Wirtschaftsjuniorer Hessen in der IHK Wiesbaden ansässig war?
- sich die IHK Wiesbaden für die Förderung der Wirtschaft unter anderem in der Auftragsberatungsstelle Hessen, der Betriebswirtschaftlichen Gesellschaft, dem Bund der Steuerzahler, dem Bündnis für Familie, der Bürgerschaftsbank Hessen, der Deutschen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft, dem Förderverein des Staatstheaters, dem Presseclub, dem Rheingau-Tisch, dem Verein Sicherheit in der Wirtschaft, der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie und in der Wiesbaden Stiftung engagiert?



Ansprechpartner

Gordon Bonnet, Telefon (0611) 1500-147, Fax (0611) 1500-262, presse@wiesbaden.ihk.de
 IHK-Service-Center, Wilhelmstraße 24-26, 65183 Wiesbaden, Telefon (0611) 1500-0, Fax (0611) 1500-222,
info@wiesbaden.ihk.de

...und dass die IHK Wiesbaden im Jahr 2006

- in 814 Artikeln der Tageszeitungen erschienen ist, 17 Mal im Radio zu hören und 6 Mal im Fernsehen zu sehen war?
- insgesamt 200 Veranstaltungen in ihrem Haus und Veranstaltungen in der Region durchgeführt hat sowie an zahlreichen öffentlichen Diskussionen teilgenommen hat?
- den Eingangsbereich ihres historischen Gebäudes, das Service-Center und den Bereich der Aus- und Weiterbildung umgebaut hat und sich nun ihren Besuchern transparenter und einladender präsentiert?



Standortpolitik

- knapp 150 Beratungen zu Standortfragen und zur Standortsicherung gegeben hat?
- 214 Stellungnahmen und Gutachten abgegeben hat?
- 11 Branchentreffen organisiert hat?
- bereits die dritte Auflage des Einkaufsführers für Wiesbaden in einer Auflage von 50.000 Exemplaren herausgegeben hat?
- durch Befragung von je 550 Unternehmen regionale Konjunkturprognosen erstellt hat?



Ansprechpartner

Dr. Klaus Schröter, Telefon (0611) 1500-133, Fax (0611) 1500-112, k.schroeter@wiesbaden.ihk.de
Sabine Köth (Branchen), Telefon (0611) 1500-159, Fax (0611) 1500-112, s.koeth@wiesbaden.ihk.de

Starthilfe und Unternehmensförderung

- etwa 6.500 Erstinformationen für Existenzgründer erteilt und rund 250 vertiefende Beratungen gegeben hat?
- insgesamt 34 Sprechtage für Gründer und Unternehmen sowie 15 Existenzgründerseminare veranstaltet hat?
- über ihre Nachfolge- und Kooperationsbörsen 760 Unternehmern einen Geschäftspartner vermittelt hat?
- mit Stellungnahmen 12 Bürgschaften ermöglicht hat?
- 239 Teilnehmer an Sach- und Fachkundeprüfungen sowie Unterrichtungen begleitet?
- 278 Gefahrgutfahrer und 32 Gefahrgutbeauftragte geprüft und die entsprechenden Bescheinigungen ausgestellt hat?
- gut 180 Konzessionen im Verkehrsgewerbe erteilt hat?
- 187 Anhörungen bearbeitet hat?

Ansprechpartner

Christian Ritter, Telefon (0611) 1500-153, Fax (0611) 1500-172, c.ritter@wiesbaden.ihk.de

Aus- und Weiterbildung

- rund 3.400 Abschluss- und Zwischenprüfungen abgenommen hat?
- etwa 4.400 Ausbildungsverhältnisse in mehr als 1.126 Ausbildungsbetrieben betreut hat?
- die Zahl der neuen Ausbildungsverträge um 9,1 Prozent gesteigert und damit zum zweiten Mal in Folge hessenweit zu den Spitzenreitern zählt?

- mit 1.250 ehrenamtlichen Prüfungsausschussmitgliedern arbeitet?
- 860 Fortbildungsprüfungen durchführt hat?
- eine Ausbildungsmesse mit 8.000 Schülerinnen und Schülern organisiert hat?

Ansprechpartner

Wolfgang Sonnek, Telefon (0611) 1500-164, Fax (0611) 1500-143, w.sonnek@wiesbaden.ihk.de
Reinhard Offenbartl, Telefon (0611) 1500-121, Fax (0611) 1500-143, r.offenbartl@wiesbaden.ihk.de

Innovation und Umwelt

- rund 380 Auskünfte zu Innovations- und Umweltfragen gegeben hat?
- die neue Veranstaltungsreihe „Wiesbadener Innovationsforum“ mit drei erfolgreichen Veranstaltungen in Unternehmen gestartet hat?
- die Wirtschaftsjuvenen unterstützt hat, welche 15 Seminare, 10 Vorträge und 4 Unternehmerfeste organisiert, bei 8 Besuchen in Unternehmen oder bei anderen Initiativen Einblicke gewonnen, sich 5 mal gesellschaftlich engagiert und in 42 Arbeitskreissitzungen dazu die Grundlage gelegt haben?



Ansprechpartner

Frank Höhn, Telefon (0611) 1500-150, Fax (0611) 1500-112, f.hoehn@wiesbaden.ihk.de

International

- etwa 13.000 Exportdokumente ausstellt hat?
- insgesamt 1.100 Beratungen zu EU- und Außenwirtschaftsfragen durchgeführt hat?
- im Rahmen des grenzüberschreitenden Kooperationservice tausende Adressen vermittelt hat?
- bei Länderveranstaltungen und Außenwirtschaftsseminaren knapp 600 Teilnehmer betreut hat?

Ansprechpartnerin

Gustel Bamberger, Telefon (0611) 1500-148, Fax (0611) 1500-142, g.bamberger@wiesbaden.ihk.de

Recht

- rund 19.000 Rechtsauskünfte gegeben hat?
- rund 950 gutachtliche Stellungnahmen gegenüber Registergerichten abgegeben hat?
- sich mit mehr als 240 Fragen und Verfahren im Wettbewerbsrecht beschäftigt hat?
- 106 öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für 35 Sachgebiete registriert hat?
- insgesamt 2040 Sachverständige vermittelt hat?



Ansprechpartner

Dr. Friedemann Götting, Telefon (0611) 1500-156, Fax (0611) 1500-172, f.goetting@wiesbaden.ihk.de

Auch für 2007 hat sich die IHK auf die Fahnen geschrieben: Wir machen uns stark für Markt + Wirtschaft!

**Mitglieder der
IHK-Vollversammlung
Wiesbaden
(Stand: 01.04.2007)**

Allendorf, Ulrich Fritz
Allendorf Weinhandel
GmbH & Co. KG,
Oestrich-Winkel

Andresen, Dr. Boy-Jürgen
Dr. Dr. Heissmann GmbH
Unternehmensberatung für
Versorgung & Vergütung,
Wiesbaden

Augsburger, Carsten
Bauer Publications GmbH,
Wiesbaden

Becker, Ingeborg
Argon Finance AG,
Wiesbaden

Beckmann, Uwe-Jörg
Versicherungsbüro
Beckmann,
Wiesbaden

Behrens, Karl-Heinz
Vertriebsunion Mediaservice
GmbH & Co KG,
Eltvile

Belz, Eva
Druckerei Zeidler
GmbH & Co. KG,
Mainz-Kastel

Besier, Michael
Photohaus Besier GmbH,
Wiesbaden

Biehal, Dr. Manfred
Vorsitzender
IHK-Außenwirtschaftsausschuss
Deutscher Genossenschafts-
Verlag eG,
Wiesbaden

Blottner, Britta
Eberhard Blottner
Verlag GmbH,
Tausenstein

Brokemper, Dr. Andreas
Henkell & Söhnlein
Sektellereien KG,
Wiesbaden

Brömer, Karlheinz
Brömer & Sohn GmbH,
Wiesbaden

Brömer, Axel
Brömer & Koch GmbH,
Mainz-Kastel

Brömer, Frank
BPA Betonpumpen
GmbH,
Wiesbaden

Burkert, Dr.-Ing. Jürgen
ESWE Versorgungs AG,
Wiesbaden

Craß, Günther
InfraServ GmbH & Co.,
Wiesbaden

Eckelmann, Dr.-Ing. Gerd
Präsident IHK Wiesbaden
Eckelmann AG, Wiesbaden

Eierdanz, Rainer
Fühoma – Fürstenhof
Hotel- und Management GmbH,
Wiesbaden

Eisenmann, Brigitte
Baumhaus GmbH
Raumbegrünung
Pflanzenpflege,
Wiesbaden

Englisch, Iring F.
Englisch Verlag GmbH,
Wiesbaden

Fink, Dr. Stefan
Dyckerhoff AG,
Wiesbaden

Förterer, Dr. Jürgen
R+V Versicherungs AG
Wiesbaden

Gastl, Winfried
B + G Revisions- und

Beratungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Wiesbaden

Hagemann, Hartmut
Delta Lloyd Deutschland AG,
Wiesbaden

Harder, Gertrud von
Autohaus Siegmann
Verwaltungs KG,
Wiesbaden

Henneveld, Gerd
Tim AG,
Wiesbaden

Henrich jr., Eberhard
Möbelhaus Henrich GmbH,
Geisenheim

Hildner, Rolf
Vize-Präsident IHK Wiesbaden
Wiesbadener Volksbank eG,
Wiesbaden

Hoffmann, Klaus
Klaus Hoffmann Handelsvertretung
CDH-Großhandel,
Bad Schwalbach

Kletti, Klaus
Reisebüro Kletti,
Wiesbaden

Kloss, Peter-Michael
Rüdesheimer Sektellerei
Ohlig & Co., Rüdesheim

Knoll, Wolfgang
Planet Fashion of the World
GmbH & Co. KG,
Tausenstein

Knop, Detlef
Bilfinger Berger AG,
Wiesbaden

Koch, Hermann
Hermann Koch e. K.,
Wiesbaden

Kögel, Martin
Linnenkohl,
Wiesbaden

Krossa, Hubertus
Kion Group GmbH,
Wiesbaden

Löser, Uwe
Gerhard Löser GmbH,
Wiesbaden

Merz, Norbert
Isinger + Merz GmbH,
Wiesbaden

Naumann-Buchelt, Sibylle
Aufina - E. Naumann KG,
Wiesbaden

Nicolai, Bernd
bn-concept, Walluf

Niederstätter, Dr. Walter
Kalle GmbH,
Wiesbaden

Nold, Günther
Fink Schuhe + Sport GmbH,
Wiesbaden

Nüser, Karl
Vize-Präsident, Vorsitzender
IHK-Tourismusausschuss
Hotel Nassauer Hof GmbH,
Wiesbaden

Oschatz, Daniel
Oschatz Visuelle Medien
GmbH & Co. KG,
Wiesbaden

Pabst, Siegfried
Universum-Verlagsanstalt GmbH,
Wiesbaden

Plönzke, Klaus Christian
Vize-Präsident, Vorsitzender IHK-
Starter- und Mittelstandsausschuss
Plönzke Holding AG, Wiesbaden

Pohlenz, Angelika
Dr. Pohl & Co. KG,
Wiesbaden

Ress, Stefan
Vize-Präsident IHK Wiesbaden
Stefan B. Ress KG Weinkellerei,
Eltville

Rösler, Monika M.
PPM Professionelles Personal
Management AG,
Idstein

Röthemeier, Karlheinz
Wiesbadener Kurier GmbH & Co
Verlag und Druckerei KG,
Wiesbaden

Schaefer, Gerhard Friedrich
Vize-Präsident IHK Wiesbaden
Schuh-Schaefer GmbH,
Wiesbaden

Schäfer Matthias
MS-Holzfachmarkt GmbH,
Wiesbaden

Schmidt, Jürgen
Deutsche Bank AG
Wiesbaden

Schreiber, Hans Peter
Planungsbüro H. P. Schreiber,
Wiesbaden

Schuster, Dr. Peter
Erbslöh Geisenheim
Getränketechnologie
GmbH & Co. KG,
Geisenheim

Schwank, Stephan
Schwank Spedition GmbH,
Lorch

Seyberth, Dirk
Adler Apotheke
Dirk Seyberth,
Wiesbaden

Sommer, Manfred
IMA-Sommer und
Partner GmbH,
Wiesbaden

Stein, Dr. Norbert
Vitronic Dr. Ing. Stein
Bildverarbeitungssysteme GmbH,
Wiesbaden

Tolksdorf, Ulrich
vr Bank Untertaunus eG,
Idstein

Travers, Dr. Stephan
Chemische Fabrik Kreussler & Co.
GmbH,
Wiesbaden

Voigtländer, Andreas
Hut-Mühlenbeck
Inh. Andreas Voigtländer,
Wiesbaden

Weimer, Walter
Dipl.-Ing. Scheuermann und Martin
unabhängiges Ingenieurbüro
für Umwelttechnik und Bauwesen
Gesellschaft m.b.H., Eltville

Wurtscheid, Wolfgang
Tetra Pak GmbH & Co.,
Hochheim

Zaleski, Mario
CC GmbH,
Wiesbaden

Zoffel, Reinhard
Vorsitzender IHK-Standortpolitischer
Ausschuss
Zoffel Steiger Gruppe,
Wiesbaden

Vorstandsmitglieder der Wirtschaftsjuvenoren Wiesbaden

**Freiherr Schenck zu Schweinsberg,
Mark**
De Faria & Partner,
Wiesbaden

Möller, Thorsten
Quasar Communications
GmbH,
Wiesbaden

Schlegel, Matthias
SPAR:TAX Steuerberatungs-
gesellschaft mbH,
Wiesbaden

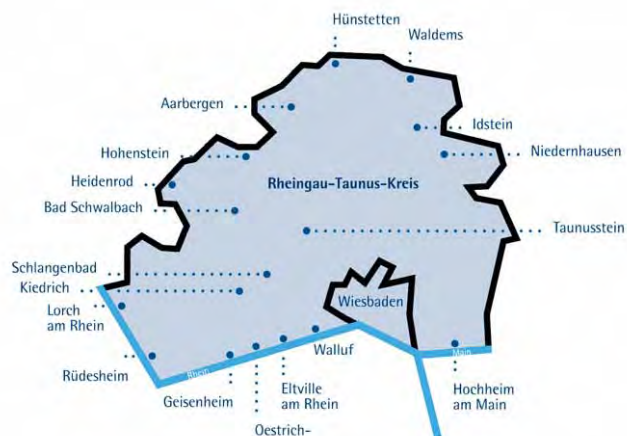
Werner, Achim
AW Ingenieurbüro,
Wiesbaden

Wirtschaftsdaten
des IHK-Bezirks

	Fläche am 1.1.2007 (km²)	Bevölkerung am 31.12.2005	Beschäftigte am 30.6.2005	Erwerbsquote	Kaufkraft- kennziffer 2005	Gewerbesteuer hebesatz (April 2007)	Grundsteuer A (April 2007)	Grundsteuer B (April 2007)	Schulden 31.12.2005 (Mio. €)	Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2005
Aarbergen	33,9	6.391	1.057	16,5	95,7	330	200	280	7.576	1.185
Bad Schwalbach	40,3	11.069	3.206	29,0	101,8	325	320	320	15.610	1.410
Eltville	46,8	16.923	4.867	28,8	108,1	310	270	260	14.268	843
Geisenheim	40,3	11.849	2.850	24,1	101,0	350	310	310	11.646	983
Heidenrod	95,9	8.194	652	8,0	100,4	310	270	280	25.804	3.149
Hohenstein	63,8	6.255	607	9,7	103,5	315	250	240	7.288	1.165
Hünstetten	50,6	10.146	736	7,3	105,2	330	260	270	8.506	838
Idstein	79,7	22.842	5.836	25,5	105,2	315	220	240	32.050	1.403
Kiedrich	12,4	3.945	596	15,1	105,5	305	275	260	5.347	1.355
Lorch	54,5	4.167	758	18,2	95,9	320	270	250	10.025	2.406
Niedernhausen	35,3	14.692	1.266	8,6	117,0	310	220	220	7.317	498
Oestrich-Winkel	59,5	11.877	1.673	14,1	104,2	350	280	250	12.043	1.014
Rüdesheim am Rhein	51,4	9.965	3.254	32,7	97,7	340	340	370	16.656	1.671
Schlangenbad	36,6	6.199	733	11,8	117,1	320	230	260	9.510	1.534
Taunusstein	67,0	29.322	6331	21,6	109,1	335	295	295	34.037	1.161
Waldems	36,7	5.692	413	7,3	105,2	320	290	290	8.684	1.526
Walluf	6,7	5.709	1.639	28,7	119,4	320	220	220	5.940	1.040
Rheingau-Taunus-Kreis	811,5	185.237	36.474	43,2	106,1				579.876	3.130
Rheingau	265,0	58.726	13.998	22,1	103,1				69.985	1.192
Hochheim	19,4	16.816	3.525	21,0	110,7	310	265	305	28.961	1.722
Wiesbaden	203,9	274.611	118.745	43,2	108,4	440	275	475	367.819	1.339
Bezirk IHK Wiesbaden	1.034,8	476.664	158.744	33,3	107,6				976.656	2.049

Tourismus
im IHK-Bezirk

	durchschnitt- liches Betten- angebot 2005	Ankünfte 2005	Übernach- tungen 2005	Aufenthalts- dauer 2005	Bettenaus- lastung
Aarbergen					
Bad Schwalbach	1.241	24.966	269.552	10,8	59,5
Eltville	640	50.787	85.640	1,7	36,7
Geisenheim	240	16.506	28.565	1,7	32,6
Heidenrod	108	2.656	4.573	1,7	11,6
Hohenstein	146	7.999	12.369	1,5	23,2
Hünstetten					
Idstein	323	17.956	26.762	1,5	22,7
Kiedrich	96	3.084	5.267	1,7	15,0
Lorch	115	3.708	8.630	2,3	20,6
Niedernhausen	739	44.966	96.883	2,2	35,9
Oestrich-Winkel	438	26.885	44.450	1,7	27,8
Rüdesheim am Rhein	2.545	165.688	320.635	1,9	34,5
Schlangenbad	691	18.002	43.408	2,4	17,2
Taunusstein					
Waldems					
Walluf	188	8.071	15.139	1,9	22,1
Rheingau-Taunus-Kreis	7.510	391.274	961.873	2,5	35,1
Rheingau	4.074	266.658	493.187	1,8	27,9
Hochheim	269	9.276	21.891	2,2	22,3
Wiesbaden	5.928	433.647	951.426	2,2	44,0
Bezirk IHK Wiesbaden	13.707	834.197	1.935.190	2,3	38,7



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt,
GfK, IHK

Wirtschaftsleistung

	Wiesbaden	Rheingau-Taunus-Kreis	Gesamt	Hessen	Anteil IHK-Bezirk Wiesbaden (Prozent)
Fläche, Bevölkerung					
Fläche am 1.1.2003 (km ²)	204	811	1.015	21.115	4,8
Bevölkerung am 31.12.2005	274.468	185.314	459.782	6.094.316	7,5
Wirtschaftsleistung					
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2003 (Mio. €)	11.693	3.115	14.808	190.146	7,8
Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 2003 (€)	42.663	16.787	32.217	31.183	103,3
Bruttoinlandsprodukt je Beschäftigten 2003 (€)	97.622	82.949	94.120	90.057	104,5
Insgesamt					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	12.147	7.922	20.069	240.565	8,3
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	39.893	10.212	50.105	391.742	12,8
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (30.09.2005)	120.514	36.865	157.379	2.113.893	7,4
Umsatz je Beschäftigten	33.024	277.011	318.372	185.318	171,8
Land- und Fortwirtschaft					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	148	421	569	4.413	12,9
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	0	89	89	1.081	8,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	579	710	1.289	13.662	9,4
Umsatz je Beschäftigten	0	125.352	69.046	78.393	88,1
Verarbeitendes Gewerbe					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	844	652	1.496	22.925	6,5
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	10.205	5.987	16.192	124.518	13,0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	14.930	8.334	23.264	450.631	5,2
Umsatz je Beschäftigten	683.523	718.383	696.011	276.319	251,9
Energie- und Wasserversorgung					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	33	25	58	832	7,0
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	553	29	582	15.240	3,8
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	529	164	693	23.374	3,0
Umsatz je Beschäftigten	1.045.369	176.829	839.827	652.007	128,8
Baugewerbe					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	743	725	1.468	19.817	7,4
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	338	229	567	10.721	5,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	4.864	2.075	6.939	94.702	7,3
Umsatz je Beschäftigten	69.490	110.361	81.712	113.208	72,2
Handel, Instandhaltung u. Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	2.530	1.563	4.093	52.773	7,8
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	20.979	1.863	22.842	108.273	21,1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	16.732	6.064	22.796	316.397	7,2
Umsatz je Beschäftigten	1.253.825	307.223	1.002.018	342.206	292,8
Gastgewerbe					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	892	675	1.567	19.041	8,2
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	390	126	516	5.818	8,9
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	3.366	1.386	4.752	58.614	8,1
Umsatz je Beschäftigten	115.865	90.909	108.586	99.260	109,4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	429	223	652	10.319	6,3
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	169	217	386	31.292	1,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	4.333	1.227	5.560	161.776	3,4
Umsatz je Beschäftigten	39.003	176.854	69.424	193.428	35,9
Kredit- und Wohnungsgewerbe					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	115	59	174	1.585	11,0
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	338	13	351	14.200	2,5
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	14.093	756	14.849	138.125	10,8
Umsatz je Beschäftigten	23.984	17.196	23.638	102.805	23,0
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung usw.					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	4.713	2.582	7.295	76.929	9,5
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	5.372	1.495	6.867	65.634	10,5
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	22.279	4.731	27.010	325.344	8,3
Umsatz je Beschäftigten	241.124	316.001	254.239	201.737	126,0
Öffentliche Verwaltung, sonstige öffentliche/persönliche Dienstleistungen					
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen 2005	1.700	997	2.697	31.931	8,4
Steuerbarer Umsatz 2005 (Mio. €)	1.255	164	1.419	14.974	9,5
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.2005)	38.818	10.760	49.578	514.175	9,6
Umsatz je Beschäftigten	32.330	15.242	28.622	29.122	98,3

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, IHK

Gewerbebetriebe im IHK-Bezirk (Stand: 31.12.2006)

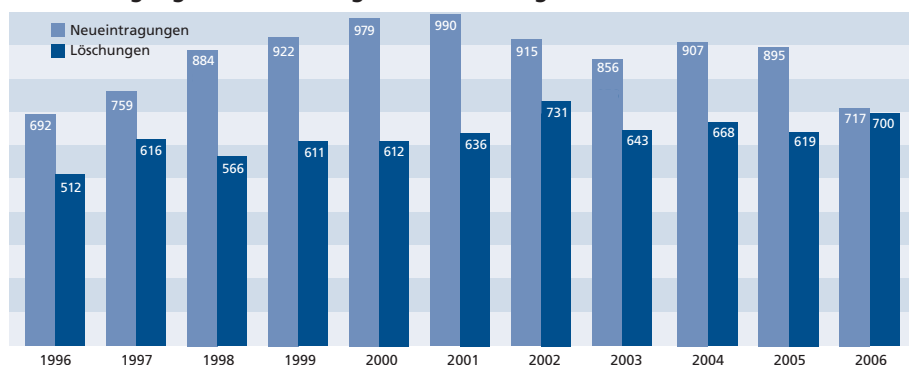
Insgesamt: 33.882

Im Handelsregister eingetragen: 9.267

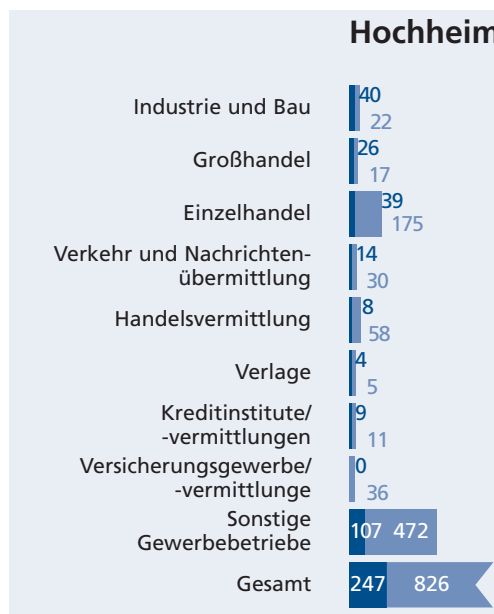
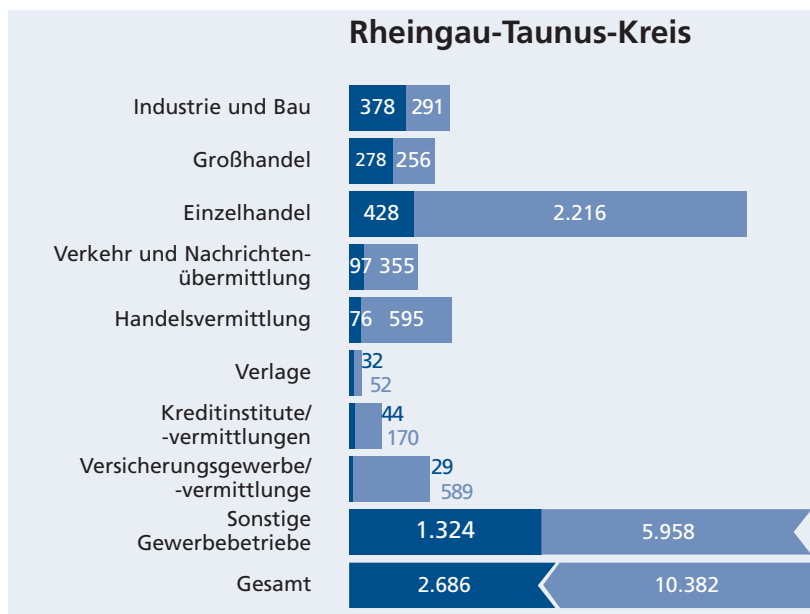
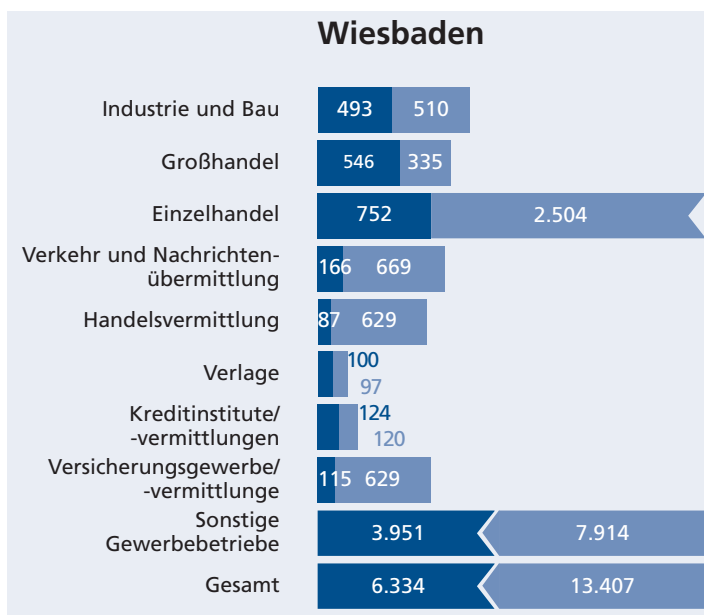
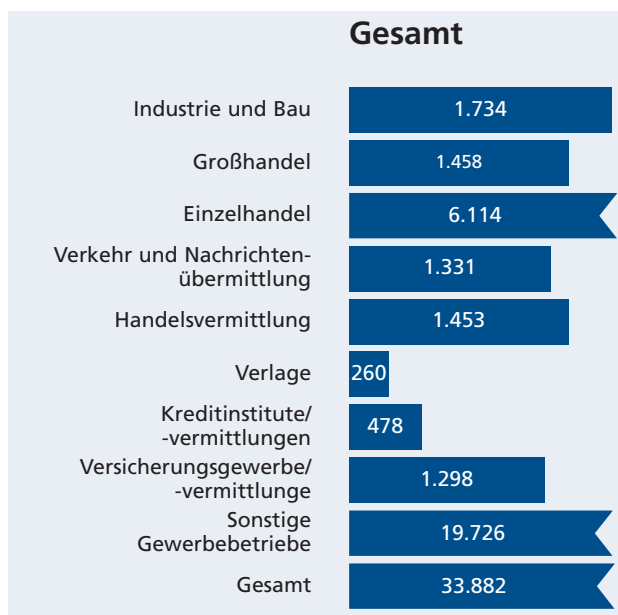
Kleingewerbetreibende: 24.615

Handelsregister

Neueintragungen und Löschungen im Handelsregister



Gewerbebetriebe im IHK-Bezirk



Teilnehmer an Abschlussprüfungen

Stand: 31.12.2006

Jahr	Gesamt		Gewerblich		Kaufmännisch	
	teilgenommen	erfolgreich	teilgenommen	erfolgreich	teilgenommen	erfolgreich
1997	1383	1229	341	306	1042	923
1998	1456	1303	363	326	1093	977
1999	1256	1148	270	234	986	914
2000	1543	1417	367	329	1176	1088
2001	1765	1617	403	363	1362	1254
2002	1869	1727	388	351	1481	1376
2003	1776	1630	499	451	1277	1179
2004	1814	1616	464	427	1350	1189
2005	1403	1239	341	301	1062	940
2006	1580	1377	416	367	1164	1010

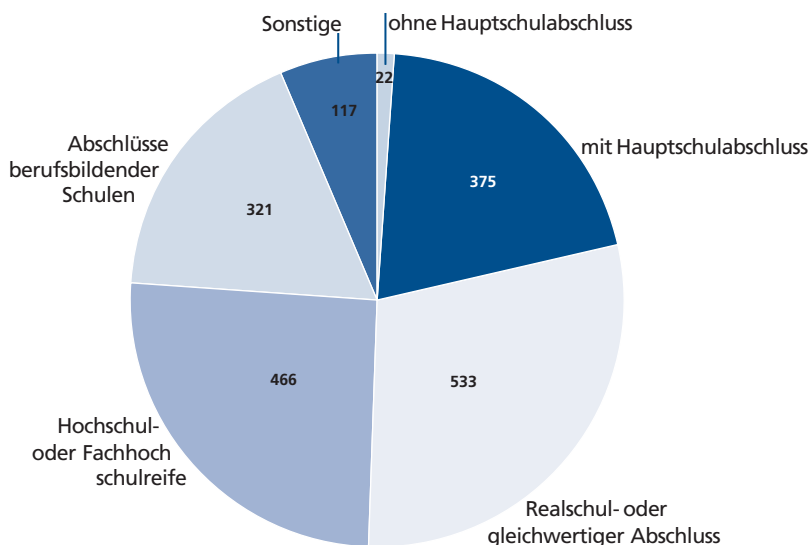
Quelle: IHK

Ausbildungsverhältnisse im Bereich der IHKWiesbaden

Stand: 31.12.2006

Jahrgang	Ausbildungsverträge		Ausbildungsverträge, deren Ausbildungszeit im Berichtszeitraum begonnen hat	Verteilung auf die Ausbildungsjahre				Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge
	insgesamt	davon weiblich		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	
1997	3378	1546	1438	1067	1167	1016	128	257
1998	3673	1632	1589	1240	1271	1026	136	231
1999	3983	1761	1710	1339	1421	1094	129	324
2000	4270	1882	1790	1320	1580	1253	117	459
2001	4371	1890	1736	1332	1562	1379	98	316
2002	4143	1751	1556	1207	1510	1289	137	411
2003	3949	1660	1542	1219	1313	1294	123	381
2004	3953	1695	1577	1327	1354	1155	117	293
2005	4226	1854	1725	1425	1461	1218	122	315
2006	4406	1923	1834	1542	1465	1278	121	379

Auszubildende mit neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen im Berichtsjahr nach Schulabschluss



Kaufmännische Ausbildungsberufe mit den meisten Vertragsabschlüssen 2006

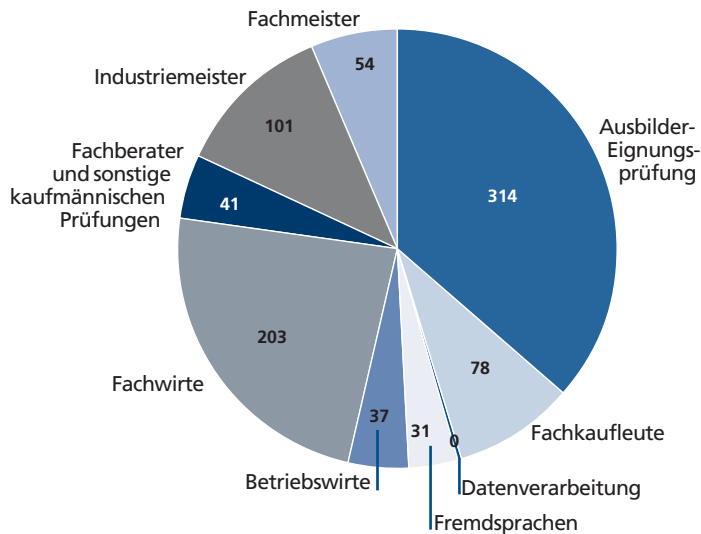
Ausbildungsberuf	Anzahl Verträge
Kaufmann/frau im Einzelhandel	201
Bürokaufmann/frau	186
Verkäufer/in	118
Koch/Köchin	105
Hotelfachmann/frau	84
Kaufmann/frau in Groß- und Außenhandel	78
Kaufmann/frau für Versicherungen und Finanzen	69
Industriekaufmann/frau	62
Kaufmann/frau für Bürokommunikation	57
Bankkaufmann/frau	55

Gewerbliche Ausbildungsberufe mit den meisten Vertragsabschlüssen 2006

Ausbildungsberuf	Anzahl Verträge
Fachinformatiker/in	86
Industriemechaniker/in	37
Elektroniker/in für Geräte und Systeme	30
Mediengestalter/in für Digital und Printmedien	22
Teilezurichter/in	20
Mechatroniker/in	19
Chemikant	16
Elektroniker/in für Betriebstechnik	15
Bauzeichner/in	12
IT-Systemelektroniker	11

Weiterbildung im Bereich der IHK Wiesbaden

Prüfungsteilnehmer an Weiterbildungsprüfungen 2006 (insgesamt 859)



Quelle: IHK

Entwicklung der Schülerzahlen an den beruflichen Schulen in Wiesbaden und im Rheingau-Taunus-Kreis

Stand: 1.10.2006

Schuljahr	2000/2001		2001/2002		2002/2003		2003/2004		2004/2005		2005/2006		2006/2007	
	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit
Schulen Wiesbaden														
Friedrich-Ebert-Schule	285	1.908	560	1.719	598	1.665	683	1.571	701	1.540	622	1.635	545	1.638
Friedrich-List-Schule	538	1.161	515	1.098	600	952	678	919	716	936	732	1.026	752	1.102
Kerschensteiner Schule	418	1.756	422	1.757	414	1.694	439	1.812	456	1.705	433	1.690	426	1.775
Louise-Schröder-Schule	465	1.666	531	1.597	577	1.595	606	1.546	590	1.531	571	1.546	583	1.583
Schulze-Delitzsch-Schule	446	2.066	592	1.951	576	1.881	648	1.879	678	1.912	699	1.946	690	1.958
Summe Vollzeit/Teilzeit	2.152	8.557	2.620	8.122	2.765	7.787	3.054	7.727	3.141	7.654	3.057	7.843	2.996	8.056
Gesamt	10.495		10.709		10.742		10.552		10.781		10.900		11.052	
Schulen RTK														
BS Rheingau	218	814	248	779	299	768	337	749	352	773	388	664	418	620
BS Untertaunus	465	588	436	577	527	546	584	534	611	506	581	415	606	362
Summe Vollzeit/Teilzeit	683	1.402	684	1.356	826	1.314	921	1.283	963	1.279	969	1.079	1.024	982
Gesamt	2.085		2.140		2.140		2.204		2.242		2.048		2.006	

Quelle: Staatliches Schulamt

Impressum

Herausgeber: Industrie- und Handelskammer Wiesbaden, Wilhelmstraße 24-26, 65183 Wiesbaden, Postfach 3460, 65024 Wiesbaden, Telefon (0611) 1500-0, Fax (0611) 1500-222
Verantwortlich für den Inhalt: Hauptgeschäftsführer Joachim Nolde
Redaktion: Gordon Bonnet (Leitung), Melanie Wilhelm, presse@wiesbaden.ihk.de
Fotos: IHK, Wiesbaden Marketing, Rheingau-Musikfestival, Heiko Kubenka, VDP

Weitere statistische Daten finden sich auf der Homepage der IHK unter

www.ihk-wiesbaden.de